

# Datenschutz in 2025: Umfrage zu den Ansichten von Privatanwender:innen über Cyber Protection

In den rund drei Jahrzehnten, in denen das Internet zum Mainstream geworden ist, hat sich viel verändert. Privatanwender:innen nutzen längst nicht mehr nur einen Desktop-PC oder Laptop zum Surfen, sondern mehrere Geräte zum Einkaufen, für Bankgeschäfte, zum Chatten und zum Austausch von Medien aller Art.

Der digitale Fußabdruck wird immer größer und die Datenerfassung nimmt zu, was auch zu Cyberbedrohungen führt, die eine Gefahr für Privatanwender:innen darstellen, wann immer sie online gehen. Der Datenschutztag am 28. Januar erinnert uns daran, dass der Schutz unserer persönlichen Daten immer wichtiger wird. Der mangelnde Schutz kritischer Informationen kann schwerwiegende finanzielle und sogar persönliche Folgen haben.

Wie denken Privatanwender:innen in dieser gefährlichen Zeit über Cyberbedrohungen? Was wissen sie über Data Protection und was tun sie, um ihre Daten zu schützen? Acronis hat deutsche Privatanwender:innen befragt, um herauszufinden, wie die Öffentlichkeit Datenschutz wahrnimmt und welche Maßnahmen Privatpersonen ergreifen, um ihre persönlichen Daten durch Cybersicherheitsmaßnahmen zu schützen. In diesem Bericht stellen wir die wichtigsten Ergebnisse und Trends vor.

## Die Cybersicherheitspraktiken im Privatbereich haben sich deutlich verbessert, aber es bleibt noch viel zu tun

Die Umfrage zeigt, dass viele Privatanwender:innen ein immer besseres Verständnis für Sicherheitsbedrohungen entwickeln. Viele unternehmen zumindest einige proaktive Schritte, um ihre Daten zu schützen. Es gibt jedoch große Unterschiede in der Art und Weise, wie die Befragten mit dem Thema Datenschutz umgehen. Gleichzeitig gibt es auch einige Schwachstellen in den privaten Cybersicherheitspraktiken.

**Die Antworten auf die Umfrage zeigen, dass die Menschen um ihre Sicherheit im Internet besorgt sind, dass sich dies aber nicht immer in ihrem Verhalten widerspiegelt.**



## Die wichtigsten Punkte

Die Acronis Datenschutzumfrage 2025 untersucht die Ansichten von Privatanwender:innen zum Thema Cybersicherheit und geht der Frage nach, wie sich der Durchschnittsmensch im Internet schützt. In Deutschland zeichnen sich einige allgemeine Trends ab:

- **Vergleichsweise starke Nutzung von mobilen Sicherheitsapps:** 45 % der deutschen Befragten gaben an, mobile Sicherheitsapps zum Schutz ihrer Geräte zu nutzen, das sind 3 % mehr als der weltweite Durchschnitt.
- **Gemischte Nutzung von Sicherheitsfunktionen für mobile Geräte:** Deutsche nutzen häufiger als internationale Befragte Phishing-Schutz (43 % vs. 37 %), Virtual Private Networks (VPNs) (37 % vs. 31 %) und Tools zum Sperren und Remote-Löschen von Geräten (43 % vs. 39 %). Malware-Schutz (Defizit: 22 %) und Netzwerksicherheit (Defizit: 12 %) werden bisher dagegen weniger häufig eingesetzt.
- **Gemischte Meinungen zur Bedeutung von Backups:** Während 41 % der deutschen Befragten Backups für „sehr wichtig“ halten (im Vergleich zu 37 % der Befragten weltweit), halten nur 29 % der deutschen Befragten Backups für „äußerst wichtig“ (im Vergleich zu 37 % der Befragten weltweit).
- **Backup-Häufigkeit übertrifft globalen Trend:** Deutsche sichern ihre Daten häufiger als andere Befragte weltweit. 71 % der Deutschen sichern ihre Daten regelmäßig oder gelegentlich, im Vergleich zu 64 % der Befragten weltweit.
- **Etwas anfälliger für Cyberangriffe als andere:** Deutsche Privatanwender:innen gaben in allen Bereichen an, etwas häufiger Opfer verschiedener Arten von Cyberangriffen geworden zu sein als andere Befragte weltweit. Insgesamt gaben 49 % der deutschen Befragten an, noch nie Opfer eines Angriffs geworden zu sein, im Vergleich zu 51 % der Befragten weltweit.



## Datenschutz in Deutschland und weltweit

Der Datenschutztag bietet die Gelegenheit, die Stimmung der Privatanwender:innen zu einem Thema zu messen, das von entscheidender Bedeutung ist, aber manchmal missverstanden wird. Die Antworten auf die Umfrage zeigen, dass die Menschen um ihre Sicherheit im Internet besorgt sind, dass sich dies aber nicht immer in ihrem Verhalten widerspiegelt.

In den folgenden Diagrammen und Grafiken werden einige bemerkenswerte Antworten der deutschen Privatanwender:innen mit den weltweiten Antworten auf die gleichen Fragen verglichen.

**Wenn ja, welche Funktionen nutzen Sie derzeit, um Ihr Mobilgerät zu schützen? Wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.**

	Deutschland	Weltweit
Gerätesperre und Remote-Löschung	43 %	39 %
Malware-Schutz	31 %	53 %
Phishing-Schutz	43 %	37 %
Sicheres Surfen (URL-Filterung)	30 %	32 %
Virtual Private Network (VPN)	37 %	31 %
Sperr- und Positivlisten für Apps	19 %	15 %
Beschränkung des Datenverkehrs (z. B. Beschränkung der Datennutzung im Roaming-Modus)	20 %	9 %
Netzwerksicherheit	14 %	26 %
Gerätesicherheit (z. B. Schutz vor unbefugtem Zugriff)	12 %	18 %
Sonstiges (bitte angeben)	1 %	0 %

**Wurden Sie bereits Opfer von Ransomware, Malware oder Phishing? Wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.**

	Deutschland	Weltweit
Ja, Ransomware (Schadsoftware, die Ihre Dateien sperrt oder verschlüsselt und für die Freigabe ein Lösegeld verlangt).	21 %	18 %
Ja, Malware (Software, die entwickelt wurde, um Ihren Computer zu beschädigen oder Ihre persönlichen Daten zu stehlen).	23 %	21 %
Ja, Phishing (betrügerischer Versuch, persönliche Daten zu stehlen, meist durch gefälschte E-Mails oder Textnachrichten).	21 %	20 %
Ja, ich wurde bereits Opfer von mehr als einer dieser Bedrohungen (Ransomware, Malware oder Phishing).	6 %	7 %
Nein, ich war noch nie Opfer eines Angriffs durch Ransomware, Malware oder Phishing.	49 %	50 %

**Wie wichtig ist es Ihnen, ein Backup Ihrer persönlichen Daten (von Geräten wie Smartphones, Laptops, Tablets, Desktop-PCs, externen Laufwerken usw.) zu haben?**

	Deutschland	Weltweit
Äußerst wichtig	29 %	37 %
Sehr wichtig	41 %	37 %
Eher wichtig	20 %	19 %
Weniger wichtig	7 %	5 %
Unwichtig	3 %	2 %

**Wie oft sichern Sie wichtige Daten?**

	Deutschland	Weltweit
Regelmäßig (z. B. täglich oder wöchentlich)	34 %	32 %
Gelegentlich (z. B. monatlich oder einige Male im Jahr)	37 %	32 %
Nur wenn ich mich daran erinnere oder nach einem größeren Update.	16 %	18 %
Ich habe vor, meine Daten zu sichern.	5 %	5 %
Ich sichere meine Daten derzeit nicht.	7 %	6 %
Ich weiß nicht, was ein Backup ist.	2 %	4 %

**Verwenden Sie derzeit eine Sicherheitssoftware, um Ihr Mobilgerät zu schützen?**

	Deutschland	Weltweit
Ja	45 %	42 %
Nein	29 %	32 %
Weiß ich nicht.	26 %	24 %

# Lesen Sie die globalen Umfrageergebnisse

[JETZT LESEN](#)
**Über Acronis**

Acronis ist ein globales Unternehmen für Cyber Protection, das nativ integrierte Cyber Security, Data Protection und Endpunktverwaltung für Managed Service Provider (MSPs), kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie IT-Abteilungen von Unternehmen bereitstellt. Die Lösungen von Acronis sind hocheffizient und darauf ausgelegt, moderne Cyberbedrohungen zu identifizieren, zu verhindern, zu erkennen, darauf zu reagieren, sie zu beseitigen und sich mit minimalen Ausfallzeiten von ihnen zu erholen. Dank dieses vollständigen Ansatzes werden die Datenintegrität und Kontinuität des Geschäftsbetriebs gewährleistet. Acronis bietet MSPs die umfassendste Sicherheitslösung auf dem Markt, die den Anforderungen unterschiedlicher und verteilter IT-Umgebungen gerecht wird.

Das im Jahr 2003 in Singapur gegründete Unternehmen Acronis hat seinen Hauptsitz in der Schweiz und 45 Standorte weltweit. Acronis Cyber Protect ist in 26 Sprachen sowie in über 150 Ländern verfügbar und wird bereits von über 20.000 Service Providern zum Schutz von mehr als 750.000 Unternehmen eingesetzt.